Fachhochschule Dortmund

Modulprüfung

Digitale Bildverarbeitung

Studiengang Informatik

Wintersemester 20xx/20xx

Fachbere	ich:		I	nfo	rm	atik	, F	acl	hhoc	hsch	ule I) Orti	mund	
Dozent:							_		ph N					
Datum:			1	2.]	Fel	rua	r 2	014	4					
Dauer:			1	20	mi	n								
Hilfsmitte	el:		S	Stif	te,	Ans	pitz	zer	, han	dbes	chri	eben	es Forn	nelblatt A4,
					-		_							Geodreieck
Aufgaben	anz	ahl:		a. 1	_	8							,	
Maximal				00										
Bitte ausfü	llen:	<u>.</u>												
Name:														
Vorname	:													
Matrikelı	num	mer:												
Bewertung	ssch	lüssel												
Punkte:	95	90	85	8	80	75	7	0	65	60	55	5(0 <50	
Note:	1,0	1,3	1,7	2	,0	2,3	2	,7	3,0	3,3	3,7			
Aufgabe:	1	2 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Bonus	Summe
Punkte:														

Ihre Punkte/Note:

Aufgabe 1. Verständnisfragen (maximal 8 Punkte)

Markieren Sie die nachfolgenden Aussagen als wahr oder falsch. Jede richtige Antwort ergibt einen Punkt, und für jede falsche Antwort wird 0.5 Punkt abgezogen.

(Niemand bekommt allardings waniger als 0 Punkts)

Der Dilationsoperator wird eingesetzt, um kleine Strukturen, die durch Rauschen entstehen, zu entfernen.	Ihre Antwort
Strukturen, die durch Rauschen entstehen, zu entfernen.	□ wahr
	☐ falsch
Eine hohe Auflösung bei einer Digitalkamera ist immer	□ wahr
von Vorteil.	☐ falsch
Ähnliche Quizfragen aus allen Bereichen der Vorlesung.	□ wahr
Sie können von 8 Punkten für diesen Aufgabenteil	
ausgehen.	☐ falsch
	□ wahr
	☐ falsch
	□ wahr
	☐ falsch
	□ wahr
	☐ falsch
	□ wahr
	☐ falsch
	□ wahr
	☐ falsch

Aufgabe x. Punktoperationen - maximal 10 Punkte a.) Was ist ein Grauwerthistogramm (maximal 2 Punkte)?	
b.) Erläutern Sie die Begriffe Kontrast und Dynamik (maximal 4 Punkte).	
c.) Skizzieren Sie ein Grauwerthistogramm für ein kontrastarmes Bild und eins für ein Bild mit geringer Dynamik (maximal 4 Punkte).	
Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können natürlich auch andere Eigenschaften von Histogrammen gefragt sein. Eine andere Variante besteht darin, aus einem gegebenen Histogramm Eigenschaften zu definieren. Weiterer Aufgabentyp: Histogramm aus Bild errechnen oder Histogrammebnung berechnung, siehe Beispiele aus der Vorlesung.	
Erzielte Punktzahl	

Aufgabe x. Lokale Operatoren/Filter - maximal 12 Punkte

a.) Wenden Sie einen 3x3-Box-Filter auf das gegebene Originalbild an tragen Sie die Werte in das Ergebnisbild ein. Runden Sie die Ergebnisse auf ganze Zahlen (**max. 6 Punkte**).

0	0	0	0	9	9	9	9
0	0	0	0	7	9	9	9
0	0	0	0	9	9	2	9
0	0	0	0	9	9	9	9
0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0
0	9	0	0	0	3	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0

0	0	0	0	0	0	0	0
0							0
0							0
0							0
0							0
0							0
0							0
0	0	0	0	0	0	0	0

Originalbild

Ergebnisbild

b.) Handelt es sich bei der Anwendung dieses Operators um eine Faltung? Begründen Sie auch Ihre Antwort (max. 2 Punkte).

c.) Erläutern Sie anhand des Original- und Ergebnisbildes, wozu dieser Operator eingesetzt werden kann und welche Vorteile er besitzt (max. 4 Punkte).

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp geht natürlich auch jeder andere Filteroperator, also Median, Blur, Laplace, Min, Max, Closest-of-Min-Max, Prewitt und achten Sie darauf ob es eine lineare oder nicht-lineare Operation ist, ist bei b.) wichtig. Konzepte wie Separierbarkeit sind wichtig und sollten erläutert werden können. Der Faltungsbegriff und der Zusammenhang mit der Fourier-Transformation sollte klar sein.

Aufgabe x. Lokale Operatoren/Filter - maximal 12 Punkte

a.) Wenden Sie einen 3x3-Closest-of- Min-Max-Filter auf das gegebene Originalbild an tragen Sie die Werte in das Ergebnisbild ein. (max. 6 Punkte).

0	0	0	2	6	9	9	9
0	0	0	2	6	9	9	9
0	0	0	2	6	9	9	9
0	0	0	2	6	9	9	9
0	0	2	6	9	9	9	9
0	0	2	6	9	9	9	9
0	0	2	6	9	9	9	9
0	0	2	6	9	9	9	9

0	0	0	0	0	0	0	0
0							0
0							0
0							0
0							0
0							0
0							0
0	0	0	0	0	0	0	0

Originalbild

Ergebnisbild

b.) Handelt es sich bei der Anwendung dieses Operators um eine Faltung? Begründen Sie auch Ihre Antwort (max. 2 Punkte).

c.) Erläutern Sie anhand des Original- und Ergebnisbildes, wozu dieser Operator eingesetzt werden kann und welche Vorteile er besitzt (max. 4 Punkte).

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp geht natürlich auch jeder andere Filteroperator, also Median, Blur, Laplace, Min, Max, Closest-of-Min-Max, Prewitt und achten Sie darauf ob es eine lineare oder nicht-lineare Operation ist, ist bei b.) wichtig. Konzepte wie Separierbarkeit sind wichtig und sollten erläutert werden können. Der Faltungsbegriff und der Zusammenhang mit der Fourier-Transformation sollte klar sein.

Aufgabe x. Begriffserläuterungen 1 - maximal 16 Punkte	
Erläutern Sie folgende Begriffe/Konzepte:	
a.) Binarisierung (2 Punkte)	
b.) Tiefpassfilter (2 Punkte)	
Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können Sie von ca. 8 Begriffen ausgehen, Stich-	
worte sind als Antwort ausreichend, Sie können auch Zeichnungen anfertigen oder Formeln	
geben, wenn mir dadurch klar wird, dass Sie das Konzept verstanden haben. Sie dürfen auch Konzepte auf ihren Formelzettel schreiben.	
Ronzepte dur inten i ormeizetter semenoen.	
Erzielte Punktzahl	

Aufgabe 10. Farbe - maximal 12 Punkte	
a.) Erläutern Sie wie Farbaufnahmen mit digitalen Kameras realisiert werden und wie die Bilder	
im Rechner repräsentiert werden. Nennen Sie auch Verfahren zur effizienteren Repräsentation von Farbbildern (max. 6 Punkte).	
b.) Beispiel Median-Cut siehe Vorlesung	
Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können Sie von Begriffsfragen, Anwendungsfra-	
gen bzw. Beschreibungsfragen zu den Algorithmen erwarten	
Erzielte Punktzahl	
	1

Aufgabe x. Farbe - maximal 12 Punkte

Gegeben seien ein (fiktives) zweidimensionales Farbmodell, wobei jede Farbkomponente die Werte 0 bis 7 annehmen kann, und das folgende Bild:

(1,2)	(1,3)	(1,4)	(1,5)
(1,3)	(1,3)	(1,4)	(1,5)
(6,2)	(6,2)	(6,2)	(6,2)
(5,5)	(5,6)	(5,6)	(5,5)

a.) Stellen Sie das zugehörige Farbhistogramm als Tabelle dar (max. 3 Punkte).

7								
6								
5								
4								
3								
2								
1								
0								
k2 / k1	0	1	2	3	4	5	6	7

b.) Mit Hilfe des Medianschnitt-Verfahrens soll eien Farbtabelle mit 4 Farben bestimmt werden. Zeichnen Sie die Zerlegung durch das Medianschnitt-Verfahren in das Farbhistogramm aus a.) ein (max. 6 Punkte).

7								
6								
5								
4								
3								
2								
1								
0								
k2 / k1	0	1	2	3	4	5	6	7

c.) Welche Farben werden in die Farbtabelle (LUT) eingetragen? (max. 4 Punkte).

Aufgabe x. Affine und Lineare Abbildungen - maximal 7 Punkte

Gegeben die affine Abbildung $A = \begin{pmatrix} 2 & 0 & 2 \\ 0 & 2 & 2 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$

a.) Beschreiben Sie umgangssprachlich das Ergebnis der affinen Abbildung A. (**3Punkte**)

b.) Skizzieren Sie die Abbildung der Punkte $a=(1,1)^T$ und $b=(2,1)^T$ mit der affinen Abbildung A (**4 Punkte**)

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können Sie auch von Begriffsfragen, Anwendungsfragen bzw. anderen Transformationen ausgehen. Es wird nur Konstruktionsaufgaben für 2D-Transformationen geben. Die beiden Varianten source-to-target und target-to-source sollten erklärbar sein. Achten Sie auch auf die Angabe in Form einer homogenen Koordinate oder ohne dieses.

Aufgabe x. Fouriertransformation 2D - maximal 10 Punkte

Sie haben folgendes nicht-zentrierte zweidimensionale Amplituden und Phasenspektrum gegeben

Amplit	udens	pektrı	ım				Ph	asens	pektrı	ım		
2.0		0.5		0.5					π		-π	

a.) Wie sieht das entsprechende zentrierte Amplituden- und Phasenspektrum aus? Tragen Sie diese zusätzlich in die jeweilige Matrix ein (max. 2 Punkte).

b.) Welche Parameter und Parameterwerte der zugehörigen Kosinus-funktion lassen sich aus dem nicht zentrierten Amplituden- und Phasenspektrum entnehmen? (max. 8 Punkte).

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können Sie von Begriffsfragen, Anwendungsfragen bzw. Beschreibungsfragen zu den Algorithmen erwarten. Es kann auch im speziellen Fragen zur Struktur des Frequenzspektrums in 1D oder 2D geben. Konzepte wie Separierbarkeit sind wichtig und sollten erläutert werden können.

Aufgabe x. Hough-Transformation - maximal 8 Punkte	
a.) Beschreiben Sie den Zweck und die Funktionsweise der Hough-Transformation (maximal 6 Punkte).	
b.) Geben Sie eine Anwendung für die Hough-Transformation an (maximal 2 Punkte).	
Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp könnte auch die Angabe einer Geraden aus Konturpunkten oder die Rückrechnung aus dem Hough-Raum gefragt sein. Auch Definitionen und Funktionsweise des Akkumulators ist interessant. Auch Anwendungsfragen könnten relevant sein, also Beispiel einer möglichen Anwendung, bei der die Hough-Transformation ein Schritt	
wäre.	
Erzielte Punktzahl	

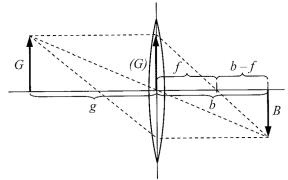
Aufgabe x. Segmentierung - maximal 8 Punkte	
a.) Beschreiben Sie den Zweck und die Funktionsweise der Segmentierung (maximal 6 Punkte).	
b.) Wie werden Kantenbilder erzeugt? (maximal 4 Punkte)	
Erzielte Punktzahl	

Aufgabe x. Konturentdeckung - maximal 10 Punkte	
a.) Beschreiben Sie den Zweck und die Funktionsweise der Konturdetektion aus Bildern (maximal 6 Punkte).	
b.) Erläutern Sie das Verfahren der Konturverkettung? (maximal 4 Punkte)	
Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp könnte auch die Begrifflichkeiten und Algorithmen nachgefragt werden. Konturverkettung kann auch als Beispielaufgabe kommen.	
Erzielte Punktzahl	

Aufgabe x. Klassifikation - maximal 10 Punkte	
a.) Beschreiben Sie den Allgemeinen Workflow bei der Klassifikation mit maschinellen Lernverfahren (maximal 6 Punkte).	
b.) Erläutern Sie das Verfahren des nächsten Nachbars? (maximal 4 Punkte)	
Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp könnte auch die Begrifflichkeiten und Algorithmen nachgefragt werden, vor allem Nächster Nachbar (und auch k-nächster Nachbar), Support Vektor Maschine. Nächster Nachbar kann auch als Beispielaufgabe kommen, wie in den Vor-	
lesungsmaterialien, aber auch in Anwendungsaufgaben. Support Vektor Maschine Konzepte wie Kernfunktion, Maximum Margin und Soft Margin sollten klar sein. Begrifflichkeiten und Funktionsweise von Merkmalen sollten klar sein.	
Erzielte Punktzahl	

Aufgabe x. Linsengleichung - maximal 10 Punkte

Sie haben folgende Abbildung zur Veranschaulichung des Linsenverhaltens gegeben.



a.) Was bedeutet G und was g? (maximal 2 Punkte)

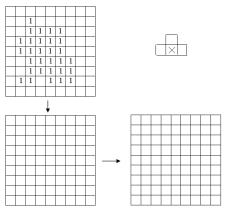
b.) Nennen Sie eine Form der Linsengleichung. (maximal 2 Punkte)

c.) Sie nehmen mit einem 1/2" Bildaufnehmer (Höhe 4.8mm) ein Objekt im Abstand von 1500 mm mit einer Brennweite von 12 mm auf. In der Aufnahme ist das Objekt 4 mm hoch, wie hoch ist das Objekt? (maximal 6 Punkte)

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können verschiedene Fragestellung zum Thema Linsengleichung und Berechnung von Objekten vorkommen. Auch die Berechnung des Bildwinkels ist hier möglich. Schreiben Sie auch immer einen Antwortsatz.

Aufgabe xx. Morphologische Operatoren - maximal 12 Punkte

a) Führen Sie auf dem folgenden Binärbild eine Erosion gefolgt von einer Dilation mit dem angegebenen Strukturelement aus (maximal 8 Punkte).



b.) Wie nennt man diese Operation auch? (maximal 2 Punkte)

c.) Wofür verwendet man diese Operation üblicherweise in der Anwendung? (maximal 3 Punkte)

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können verschiedene morphologische Operationen gefragt sein, Denken Sie an die Spiegelung des Strukturelements bei der Dilation. Wir haben viele Anwendungsbeispiele gesehen zum Thema Detektion, Skelletierung, Randdetektion etc. dies kann hier auch thematisiert werden. Es kommt keine Grauwertmorphologie als Konstruktionsaufgabe.

Aufgabe xx. Morphologische Operatoren - maximal 12 Punkte

a) Erläutern Sie die Randextraktion mit Hilfe morphologischer Operatoren für das folgende Binärbild anhand einer Skizze (**maximal 8 Punkte**).

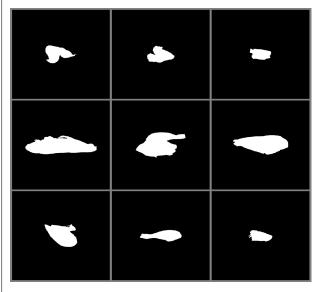
1	1	1					
1	1	1	1	1			
1	1	1	1	1			
	1	1	1	1	1		
, T =	1	1	1	1	1	1	
	1	1	1	1	1	1	
	1	1	1	1	1	1	

- b.) Wie ist die morphologische Operation Closing definiert? (maximal 2 Punkte)
- c.) Wofür verwendet man die Closing-Operation üblicherweise in der Anwendung? (maximal 3 Punkte)

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp können verschiedene morphologische Operationen gefragt sein, Denken Sie an die Spiegelung des Strukturelements bei der Dilation. Wir haben viele Anwendungsbeispiele gesehen zum Thema Detektion, Skelletierung, Randdetektion etc. dies kann hier auch thematisiert werden. Es kommt keine Grauwertmorphologie als Konstruktionsaufgabe.

Aufgabe xx. Anwendungsaufgabe - maximal 12 Punkte

Als Projektleiter einer Hühnerschlachterei sollen Sie aus einer größeren Menge von Bildern (untenstehend ein paar Beispiele) eine Auswertungssoftware entwickeln, die verschiedene Hühnerteile die auf einem Fließband transportiert werden erkennt und entsprechende Verpackungsroutinen aufruft (also z.B. Brust, Keule, Flügel).



a.) Wie würden Sie vorgehen, welche Verfahren der Bildverarbeitung aus der Vorlesung würden Sie nutzen (gehen Sie auch von leichten Pixelstörungen im Bild aus). Beschreiben Sie kurz einen geeigneten Workflow für diese Aufgabe (max. 8 Punkte).

b.) Welche Hardware würden Sie nutzen, was müssten Sie bei der Beschaffung beachten (max. 4 Punkte)?

Allgemeine Notiz: Bei diesem Aufgabentyp könnte jegliche andere Aufgabe gefragt werden, sie sollten Techniken aus der Vorlesung und dem Praktikum parat haben. Sie können ihrer Phantasie auch freien Lauf lassen, falls keine expliziten Probleme genannt werden und dies aufschreiben.

Notizen gehen nicht in die Bewertung ein